



Bei den Probenarbeiten für das Stück „So eine Pfunds familie“: Die Laienspieler der Allagener Mittelkompanie, die am 29. Januar das Lustspiel in der Möhnetalhalle aufführen. WP-Foto

Mit Laienspiel erlebt alte Tradition eine Renaissance

Zum 15. Mal in Aktion – Proben für „Pfunds familie“ laufen

Allagen Zum 15. Mal heißt es beim Fest der Mittelkompanie der St. Sebastianus-Schützenbruderschaft am 29. Januar 1994 in der Möhnetalhalle: „Vorhang auf“ für die Laienspielgruppe der Kompanie. Ins Leben gerufen wurde diese Bereicherung des jährlichen Kompaniefestes, die heute aus dem Veranstaltungskalender des Ortes nicht mehr wegzudenken ist, von dem damaligen Kompanieführer und heutigem Rendanten der Bruderschaft, Franz Schröder. Damit lebte eine alte Tradition im Ort wieder auf, die bis in die 20er Jahre dieses Jahrhunderts zurückverfolgt werden kann.

In der Komödie „Gepäckträger Linsemann“ betreten 1979 mit Liesel Lange, Franziska Ferber, Dieter Weihmann und Gerd Kleeschulte erst-

mals wieder engagierte Laiendarsteller die Bühne der Möhnetalhalle. Diese vier und noch viele andere an dem Theaterspielen interessierten Bürger Allagens sorgten für ein erfolgreiches Comeback der Laienspiel-

IM BLICKPUNKT

kunst in der Möhnetalgemeinde. Lange Jahre prägten die oben genannten Darsteller, die 1988 für zehnjährige Mitgliedschaft in der Laienspielgruppe geehrt wurden, mit ihrer Schauspielkunst und ihrem Humor die Feste der Mittelkompanie. Besondere Verdienste erwarb sich dabei Dieter Weihmann, der nicht nur mitspielte, sondern auch organisatorisch die Fäden in der Hand hielt.

Seit Oktober ist das heutige

Team mit Petra Wienecke, Gerlinde Kellerhoff, Andrea Schulte, Dieter Beckschäfer, Gregor Nübel und als Souffleuse Julia Kleeschulte nun schon wieder dabei, für das Mittelkompaniefest am 29. Januar nächsten Jahres im wöchentlichen Rhythmus zu proben. Als besonderes Schmankerl für ihr kleines Jubiläum haben die Schützen neben den heimischen Akteuren für den runden Geburtstag den italienischen Humoristen „Carlo Venuto“ verpflichten können.

Er wird bei dem Lustspiel „So eine Pfunds familie“ mit dafür sorgen, daß der früher übliche Spruch „Im Sommer gehen wir zum Schützenfest und im Winter ins Theater“ auch heute noch zutrifft und beim Kompaniefest die Halle wiederum voll besetzt ist.